

在这里, 我们可以开心学习!

*Hier darf man beim Lernen viel Spaß haben!*

*Here we can have much fun learning!*

引文来源:

A. 《人类命运攸关的时辰》

[奥] 茨威格 著

潘子立 译

南开大学出版社出版发行

2006 年 10 月第一版

ISBN 7-310-02614-4

Ablauf:

1. Zitat aus dem Buch,
2. Vorbemerkung,
3. Übersetzungsvorschlag,
4. Zitat aus dem Originaltext,
5. Fazit kurzgefasst,
6. Übersetzungsvorschlag II.

1.

第 29 页, 第 7-9 行

“与其双手被捆绑着屈辱地被拖上断头台, 不如为一切时代最英勇的冒险行动之一光荣牺牲!”

2.

Für dieses Zitat wählt man versuchsweise die Satzstruktur von „Man sollte besser... und nicht ...“. Die Phrase 双手被捆绑着 versteht man am besten als ein schmückendes Adverbiale „mit gebundenen Händen“, da es sonst in einem Satz zwei gleichwertige Verben geben würde, und das geht nicht. Und „für etwas sein Leben hingeben“ wäre (hoffentlich) auch nicht verkehrt, wenn man „为...牺牲“ auf Deutsch ausdrücken möchte.

3.

Man sollte besser sein Leben für eins der heroischsten Abenteuer aller Zeiten würdevoll hingeben und nicht mit gebundenen Händen voller Demütigung auf die Guillotine hinaufgeschleppt werden.

4.

„Lieber in Ehren sterben für eines der kühnsten Abenteuer aller Zeiten, als schmachvoll mit gebundenen Händen auf das Schafott geschleift zu werden.“

5.

Nun, man muss sagen, „in Ehren sterben“ benutzt man im alltäglichen Leben eher selten, dennoch für Deutschlernende stellt er doch eine lakonische Ausdrucksweise dar, die weitaus kühner klingt als „das Leben hingeben“.

Das Verb „schleifen“ findet man sehr bildhaft. Zwar hat es ähnliche Bedeutungen wie „schleppen“, aber wie man den Beispielen im Wörterbuch entnimmt, wird beim „schleifen“ die Berührung mit irgendeiner Oberfläche, sei es einer Grundfläche oder einem Pfad, betont, deswegen führt es eine härtere, mühsamere Stimmung mit sich. Im Vergleich dazu, macht das Wort „schleppen“ schon einen viel direkteren und einfacheren Eindruck.

Man merkt sich:

Lieber tun ..., als ... zu ... = rather ... than ... / in Ehren sterben / kühn / schmachvoll / schleifen

6.

One would rather die honorably for one of the most valiant adventures of all times than suffer the humiliation of being dragged up to the scaffold, tied-handedly.